



INTENSIV-SEMINAR

9. NOVEMBER 2016

FRANKFURT/MAIN

BASIS-SEMINAR ZUR BETRUGSPRÄVENTION

Effiziente Betrugsbekämpfung in Banken und Instituten

Seit
Jahren stets
sehr gut
bewertet!

- *Gesetzliche und aufsichtsrechtliche Vorgaben*
- *Die Definition der sonstigen Straftaten in § 25h KWG*
- *Risikoarten*
- *Gefährdungsanalyse zum Finanzbetrug*
- *Präventionsmaßnahmen*
- *Die Untersuchungspflicht*
- *Bearbeitung von Schadensfällen und Erstattung von Strafanzeigen*

RA Wolfgang Gabriel
Geldwäschebeauftragter
und Zentrale Stelle
SEB AG Gruppe, Frankfurt/Main

Dr. Harald Feiler
Rechtsanwalt
GSK STOCKMANN + KOLLEGEN
Frankfurt/Main



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Optimieren Sie Ihre institutsspezifische Betrugs-Gefährdungsanalyse!

SEMINARZIEL

Die Themen Betrug und Wirtschaftskriminalität haben in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen, da die entstandenen Schäden für die Kreditwirtschaft stetig angewachsen sind. Neben den materiellen Schäden drohen Kreditinstituten v.a. auch Reputationsrisiken.

Somit sind die Verhinderung und Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität und sonstigen Straftaten in den Instituten von hoher Bedeutung. Nach § 25h KWG sind Kreditinstitute angehalten, durch die Schaffung angemessener geschäfts- und kundenbezogener Sicherungssysteme sowie Kontrollen strafbare Handlungen zu Lasten der Institute bereits im Vorfeld zu verhindern. Durch eine effiziente Abwehr von Finanzbetrug kann auch ein sehr effektiver Ertragsbeitrag durch die Vermeidung von Risiko- bzw. Schadensersatzkosten geleistet werden.

Durch § 25h KWG und die Ergänzung der PrüfbV wird die Betrugsbekämpfung durch die Wirtschaftsprüfer ähnlich intensiv geprüft wie schon die Geldwäschebekämpfung.

Bereiten Sie sich rechtzeitig vor:

- Hinweise zur Erstellung der Gefährdungsanalyse
- Sie erhalten den Überblick über die in Betracht kommenden Straftaten und Risiken
- Lernen Sie die Bedeutung der Ordnungswidrigkeiten kennen
- Methodik der Prävention
- Datenschutz und Arbeitsrecht – was ist erlaubt, was nicht?
- Wie muss, wie darf intern ermittelt werden?
- Ermittlungen und Datenschutz
- Die organisatorischen Anforderungen an das Institut

Das Referententeam stellt Ihnen die Thematik sowohl aus dem Blickwinkel der Kreditwirtschaft sowie aus der Sicht des Beraters dar.

Nutzen Sie die Gelegenheit während des intensiven Gesprächs und im Dialog mit den Referenten Ihre persönlichen Fragen zu klären! Gerne können Sie Ihre Fragen schon vorab per Telefax an 06221/65033-25 einreichen.

PROGRAMM

Gesetzliche und aufsichtsrechtliche Vorgaben

Die Definition der sonstigen Straftaten in § 25h KWG

Organisation und Prozesse

- Finanzbetrug und sonstige strafbare Handlungen
- Die zentrale Stelle
- Die Untersuchungspflicht
- Die Entscheidung über eine Strafanzeige
- Folgemaßnahmen
- Gruppenweite Umsetzung

Die Gefährdungsanalyse zum Finanzbetrug

- Berichtspflichten
- Identifizierung, Kategorisierung und Gewichtung von Risiken

Präventionsmaßnahmen

- Zuverlässigkeit der Mitarbeiter
- Mitarbeiterschulung
- Interne Kontrollen, 4-Augen-Prinzip, Plausibilitätsprüfungen
- Zugangsbeschränkungen und Funktionstrennung
- Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten
- Effizienz und Effektivität
- IT-Unterstützung

SEMINARHINWEIS Am Folgetag findet im gleichen Tagungshotel das **AUFBAU-SEMINAR ZUR BETRUGSPRÄVENTION** statt. Bei Buchung beider Seminare – auch durch unterschiedliche Personen aus einem Unternehmen – erhalten Sie günstige Sonderkonditionen!

REFERENTEN

Die Bearbeitung von Schadensfällen

- Berichtswege
- Zuständigkeiten
- Arbeitsrechtliche Maßnahmen
- Interne und externe Unterstützung
- Beitreibungsmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit den Ermittlungsbehörden

Das Seminar wird vor- und nachmittags für eine Kaffeepause sowie mittags für ein gemeinsames Mittagessen unterbrochen.

TEILNEHMERKREIS

Sie begegnen im Rahmen des Intensiv-Seminars Fach- und Führungskräften von Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten aus den Bereichen:

- Betrugsbekämpfung/Anti-Fraud,
- Recht,
- Revision,
- Risikomanagement,
- Geldwäsche & Compliance.

Darüber hinaus sind Mitarbeiter der beratenden Berufe sowie das weitere interessierte Fachpublikum angesprochen.

RA Wolfgang Gabriel

*Geldwäschebeauftragter und Zentrale Stelle
SEB AG Gruppe, Frankfurt/Main*

Herr Gabriel ist als Geldwäschebeauftragter seit dem Inkrafttreten des Geldwäschegesetzes in der SEB AG für die Umsetzung der auferlegten Pflichten verantwortlich.

Sein Bereich Financial Crime ist zudem für die Entwicklung, Anpassung und Überprüfung von Sicherungs- und Abwehrmaßnahmen gegen Finanzbetrug und sonstigen Straftaten zuständig.

Dr. Harald Feiler

*Rechtsanwalt
GSK STOCKMANN + KOLLEGEN, Frankfurt/Main*

Herr Dr. Feiler ist Rechtsanwalt bei GSK Stockmann + Kollegen. Er hat eine Bankausbildung absolviert und ist Diplom-Betriebswirt. Er berät Mandanten in Compliance-Fragen, zur Geldwäsche- und Betrugsprävention und bei der Erstellung von Gefährdungsanalysen und internen Richtlinien.

Seine Arbeitsschwerpunkte sind dabei u.a. Asset Management Compliance, Interessenkonfliktmanagement und die Durchführung von Sonderuntersuchungen in Schadensfällen.

SEMINARHINWEISE

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte

27. September 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 09 BG175

6. Dezember 2016, Düsseldorf
Seminar-Nummer: 16 12 BG175

Basis-Seminar für Compliance-Beauftragte

28. September 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 09 BC174

7. Dezember 2016, Düsseldorf
Seminar-Nummer: 16 12 BC174

MaRisk-Compliance

5. Oktober 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 10 BC300

Compliance als 1-Mann-Abteilung?

3. November 2016, Offenbach bei Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 11 BC120

Aufbau-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte:

Professionelle Verdachtsfallbearbeitung

8. November 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 11 BG200

Aufbau-Seminar zur Betrugsprävention

10. November 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 11 BF101

Aufbau-Seminar: Internet-Recherche für Geldwäsche-Beauftragte

16. November 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 11 BG081

Erkennen von ge- und verfälschten Ausweisdokumenten

17. November 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 11 BF150

BASIS-SEMINAR ZUR BETRUGSPRÄVENTION

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ/ORT

TEL./FAX

E-MAIL

NAME DER SEKRETÄRIN

DATUM UNTERSCHRIFT

TERMIN & SEMINARZEITEN

Mittwoch, 9. November 2016
9.30 – 17.00 Uhr
Registrierung ab 9.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Radisson Blu Hotel Frankfurt
Franklinstr. 65 · D-60486 Frankfurt/Main
Tel.: 069/770155-0 · Fax: 069/770155-10
E-Mail: info.frankfurt@radissonblu.com
www.radissonblu.com

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

Seminar-Nr. 16 11 BF100 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 890,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Bei gleichzeitiger Buchung mit dem **Aufbau-Seminar zur Betrugsprävention** zahlen Sie nur € 1.550,-! (zzgl. gesetzl. USt).

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

 **BAHN**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de